

**16,66 Mio. Franken für regionalen Bushof**

**(aeb/mpe.) In seiner Botschaft zu den Agglomerationsprogrammen spricht sich der Bundesrat deutlich für den Ausbau des regionalen Bushofs Wetzikon aus. Der Kostenanteil des Bundes für den Ausbau des Bushofs soll bei 11,64 Mio. Franken liegen. Unterstützt werden soll nach anfänglicher Zurückstufung auch der Bau einer neuen Personenunterführung mit 5,02 Mio. Franken. Das letzte Wort über die Verwendung der Gelder aus dem Infrastrukturfonds hat das eidgenössische Parlament.**

Mit dem Infrastrukturfonds stellt der Bund für Agglomerationsprogramme der 2. Generation ein Budget in der Höhe von 1,68 Milliarden Franken bereit, das zur Verbesserung der Verkehrsinfrastrukturen in Städten und Agglomerationen verwendet werden soll. Unter den 41 eingereichten Projekten stufte der Bundesrat den regionalen Bushof Wetzikon in die A-Liste ein, also in die Projekte von höchster Dringlichkeit. Mit täglich 26'000 Umsteigern und bis zu 10 Buslinien, die sich während den Hauptverkehrszeiten zeitgleich treffen, stösst der regionale Bushof mit 8 Anlegestellen an seine Kapazitätsgrenze. Für einen Ausbau auf 10 bis 12 Anlegestellen ist das Areal am heutigen Standort jedoch zu klein, wie eine Machbarkeitsstudie ergab.

Der vom Bundesrat in Aussicht gestellte Betrag von 11,64 Millionen Franken ist unverzichtbar für die Projektierung des Wetziker Bushofs. Eine Kürzung dieses Betrages hätte die Realisierbarkeit des gesamten Projektes in Frage gestellt. Zwingend für die Verlagerung des Bushofs ist aus Sicht der SBB eine weitere Personenunterführung (Ost), die möglichst kurze Weg zu den Perrons ermöglicht. Der Bund widersprach anfänglich dieser Notwendigkeit und setzte die zusätzliche Personenunterführung auf die C-Liste. Darauf suchte der Wetziker Gemeinderat das Gespräch mit den Behörden in Bern und stellte das Begehren, diesen Entscheid unter dem Gesichtspunkt des Personenverkehrs nochmals zu überprüfen, worauf das Projekt in die A-Liste aufgenommen wurde. Der Bundesrat unterstützt die zusätzliche Personenunterführung mit weiteren 5,02 Mio. Franken.

Das positive Ergebnis war nur möglich dank der engen und sehr guten Zusammenarbeit zwischen Kanton Zürich, Gemeinderat und Stadtplanung Wetzikon. Die vom Bundesrat in Aussicht gestellte Unterstützung in der Gesamthöhe von 16,66 Mio. Franken ist die Grundlage für die Weiterführung des Projektes. Stimmt das eidgenössische Parlament den Empfehlungen des Bundesrates zu, müssen gemäss Vorgaben des Bundes die Bauarbeiten am Bushof zwischen 2015 und 2018 aufgenommen werden. Der definitive Entscheid des Bundes ist noch in diesem Jahr zu erwarten. Über den Kredit zum Ausbau des regionalen Bushofs soll in Wetzikon in den nächsten zwei bis drei Jahren an der Urne abgestimmt werden.

Weitere Informationen unter: [www.bahnhofzentrum-wetzikon.ch](http://www.bahnhofzentrum-wetzikon.ch)

---

---

Ansprechperson für Medien: Stadtverwaltung Wetzikon, Marcel Peter, Gemeindeschreiber, Tel. 044 931 32 70, marcel.peter@wetzikon.ch.

Wetzikon, 4. März 2014

**Stadt Wetzikon**  
**Abteilung Präsidiales + Leitung**

Marcel Peter  
Gemeindeschreiber